AWO International

GLOBALES LERNEN UND AGENDA 2030

PROGRAMM 2021

Globales Lernen für Erzieher*innen

Globales Lernen in der Freien Wohlfahrtspflege und den Freiwilligendiensten

Nachhaltig anpacken! Globale Herausforderungen lokal gestalten

Onlinekurse

DIGITALE FACHTAGE

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN

WIR ARBEITEN DRAN.

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gerechtigkeit und Gleichheit – die Grundwerte der AWO gelten über Grenzen hinweg. Als Fachverband der Arbeiterwohlfahrt fördern wir Projekte in der Entwicklungszusammenarbeit und der humanitären Hilfe. In enger Zusammenarbeit mit nationalen Nichtregierungsorganisationen setzt sich AWO International seit 1998 dafür ein, dass benachteiligte Menschen ihre Lebensumstände nachhaltig verbessern können. Im Falle von Katastrophen engagiert sich AWO International in der humanitären Nothilfe und im Wiederaufbau. Im Inland macht sich AWO International für den Fairen Handel stark und bietet fair gehandelte und ökologisch hergestellte Produkte an. Entwicklungspolitische Bildungsarbeit sensibilisiert über globale Abhängigkeiten und Zusammenhänge und regt dazu an, über verantwortliche und zukunftsfähige Handlungsweisen nachzudenken. Unser entwicklungspolitisches Bildungsangebot nimmt deshalb Herausforderungen und Chancen der Globalisierung in den Blick und gibt Impulse für ein werteorientiertes, nachhaltiges Handeln vor allem in die Arbeiterwohlfahrt und die Jugendwerke der AWO. Unser Fortbildungsangebot basiert auf eigenem Bildungsmaterial und hat zum Ziel, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen in unterschiedlichen Bildungssettings zu verankern. Es erklärt methodisch-didaktische Hintergründe, regt Pädagog*innen zur Selbstreflexion und Zielsetzung an und vermittelt konkrete Methoden, wie globale Themen teilnehmenden-orientiert vermittelt werden können.

Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen verpflichtet alle Staaten der Welt dazu, den Hunger zu beenden, allen ein gesundes Leben zu ermöglichen, menschenwürdige Arbeit zu fördern und dem Klimawandel entgegenzutreten. Als Arbeiterwohlfahrt streiten wir seit jeher für eine solidarische und gerechte Gesellschaft und sind fest mit dem Gedanken der internationalen Solidarität verbunden. Deshalb unterstützen wir die Verwirklichung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung politisch und im Verband: Die AWO-Kampagne „Wir arbeiten dran“ stellt Gemeinsamkeiten der Agenda 2030 und unseren Grundsätzen heraus und zeigt, was nachhaltige Entwicklung für uns in der Praxis bedeutet. Mit unserer Arbeit tragen wir zum sozialen und ökologischen Wandel bei:

Lehrende in der Erzieher*innen-Ausbildung können vermitteln, wie sie globale Gerechtigkeitsthemen in frühkindlicher Bildung verankern können

Pädagog*innen können als Multiplikator*innen globale Gerechtigkeitsthemen in ihre Bildungsangebote integrieren

Ehrenamtlich Engagierte und Hauptamtliche AWO-Mitarbeiter*innen können in ihrem Arbeitsalltag Nachhaltigkeitsprojekte anstoßen und globale Gerechtigkeitsthemen lokal verankern

Die verschiedenen Arbeitsfelder der AWO können kreativ Globales Lernen verwirklichen

Unser **entwicklungspolitisches Bildungsprogramm 2021** bietet AWO-Kolleg*innen die Möglichkeit, zum „Change Agent“ zu werden und die notwendige soziale und ökologische Transformation als „Agent*in des Wandels“ aktiv mitzugestalten. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

Ingrid Lebherz
Geschäftsführerin
AWO International

Rückfragen beantwortet Ihnen Roman Fleißner
(roman.fleissner@awointernational.de).
Bitte melden Sie sich mit Ihrem Teilnahmewunsch zur Anmeldung unter globaleslernen@awointernational.de.

Fortbildungen mit Teilnahmebescheinigung

Selbstständiges E-Learning

Globales Lernen für Erzieher*innen

Globales Lernen in der Freien Wohlfahrtspflege und den Freiwilligendiensten

Nachhaltig anpacken! Globale Herausforderungen lokal gestalten

Onlinekurse

Themen einzeln oder als Reihe belegbar

SELBSTLERN-MODUL Kompetenzen Bildung für nachhaltige Entwicklung

SELBSTLERN-MODUL Change Agents – Agent*innen für den Wandel

KRITISCHES GLOBALES LERNEN (F3-KOLLEKTIV)
Videopräsentation (1 h) und offenes Online-Seminar (7 h) 28. April 2021

MODUL 1	MODUL 1	MODUL 1
Online-Seminar 19. April 2021 | 9–13 Uhr	Online-Seminar 21. April 2021 | 9–13 Uhr	Online-Seminar 23. April 2021 | 9–13 Uhr

THE HOUSE MODERNITY BUILT (GESTURING TOWARDS DECOLONIAL FUTURES)
Videopräsentation (1 h) und offenes Online-Seminar (7 h) 27. Mai 2021

MODUL 2	MODUL 2	MODUL 2
Online-Seminar 14. Juni 2021 | 9–13 Uhr	Online-Seminar 16. Juni 2021 | 9–13 Uhr	Online-Seminar 18. Juni 2021 | 9–13 Uhr

MODUL 3	MODUL 3	MODUL 3
Das Abschlussmodul findet entweder als Präsenz-veranstaltung oder online statt. 24.–28. Oktober 2021 oder 7.–12. November 2021	Das Abschlussmodul findet entweder als Präsenz-veranstaltung oder online statt. 24.–28. Oktober 2021 oder 7.–12. November 2021	Das Abschlussmodul findet entweder als Präsenz-veranstaltung oder online statt. 24.–28. Oktober 2021 oder 7.–12. November 2021

TREFFPUNKT	TREFFPUNKT	TREFFPUNKT
Online-Plattform 19. März 2021 | 9–13 Uhr 10. Mai 2021 | 15–17 Uhr 5. Juli 2021 | 15–17 Uhr 9. August 2021 | 15–17 Uhr 11. Oktober 2021 | 15–17 Uhr 6. Dezember 2021 | 15–17 Uhr	Online-Plattform 24. März 2021 | 9–13 Uhr 12. Mai 2021 | 15–17 Uhr 7. Juli 2021 | 15–17 Uhr 11. August 2021 | 15–17 Uhr 13. Oktober 2021 | 15–17 Uhr 8. Dezember 2021 | 15–17 Uhr	Online-Plattform 26. März 2021 | 9–13 Uhr 7. Mai 2021 | 15–17 Uhr 9. Juli 2021 | 15–17 Uhr 6. August 2021 | 15–17 Uhr 15. Oktober 2021 | 15–17 Uhr 10. Dezember 2021 | 15–17 Uhr

THEMA 1
Die SDGs und nachhaltige Entwicklung
Ab Mai 2021

THEMA 2
Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Kindern
Ab Juli 2021

THEMA 3
Inklusives Globales Lernen
Ab Juli 2021

THEMA 4
Gemeinsam für Fairen Handel in der AWO
Ab August 2021

DIGITALE FACHTAGE

Wir arbeiten dran Preisverleihung:
9. März 2021 | 9–12 Uhr

Alttextilien-Fairwertung
15. März 2021 | 9–12 Uhr

Reduzierung von Speiseabfällen
14. April 2021 | 9–12 Uhr

Soziale Arbeit als Menschenrechtsarbeit
November 2021

Globales Lernen für Erzieher*innen

Fortbildung mit Teilnahmebescheinigung

INHALT

Mit Vielfalt umzugehen ist eine Kernkompetenz für Erzieher*innen in Kitas. Diese Fortbildung basiert auf der Publikation „Mehr Globales Lernen für zukünftige Erzieher*innen" und stellt unterschiedliche Methoden bereit, um in der Aus- und Weiterbildung zu den Themen Vielfalt, Identität und Nutzung von Kinder- und Bilderbüchern (möglichst weit) jenseits von Stereotypen und Ausgrenzung zu arbeiten.

ZIELGRUPPE

Ausbilder*innen und Dozent*innen in Aus- und Weiterbildungsformaten von Erzieher*innen in der freien Wohlfahrtspflege, die Globales Lernen und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in ihren Bildungsangeboten verankern möchten

SELBSTLERN-MODUL Kompetenzen Bildung für nachhaltige Entwicklung

SELBSTLERN-MODUL Change Agents – Agent*innen für den Wandel

KRITISCHES GLOBALES LERNEN (F3-KOLLEKTIV)

Videopräsentation (1 h) und offenes Online-Seminar (7 h) 28. April 2021

MODUL 1

Online-Seminar
19. April 2021 | 9–13 Uhr

Die Teilnehmenden lernen sich kennen und verorten sich im Thema des Trainings. Sie stellen ihre Aus- und Weiterbildungskonzepte vor und identifizieren Anknüpfungspunkte für Globales Lernen und BNE. Sie benennen Hürden, Globales Lernen und BNE in der Ausbildung anzubieten und entwickeln Strategien, um diese zu überwinden. Sie teilen thematisches Vorwissen und setzen sich Ziele, um Globales Lernen in ihren Aus- und Weiterbildungskonzepten zu verankern.

THE HOUSE MODERNITY BUILT (GESTURING TOWARDS DECOLONIAL FUTURES)

Videopräsentation (1 h) und offenes Online-Seminar (7 h) 27. Mai 2021

MODUL 2

Online-Seminar
14. Juni 2021 | 9–13 Uhr

Dieses Modul vermittelt Methoden in der Publikation und anderen Handbüchern für Globales Lernen in der frühkindlichen Bildung. Die Teilnehmenden bereiten ein konkretes Bildungsangebot mit den erworbenen Methoden vor, dass sie bis zum Abschlussmodul umsetzen.

MODUL 3

Das Abschlussmodul findet entweder als Präsenzveranstaltung oder online statt.
24.–28. Oktober 2021 oder
7.–12. November 2021

Im Abschlussmodul evaluieren die Teilnehmenden ihr Bildungsangebot und das Training, setzen sich konkrete Umsetzungsziele und vernetzen sich. Abschluss- und Netzwerkveranstaltung: Alle Teilnehmenden haben die Gelegenheit, offene Fragen zu klären, an vertiefenden und bedarfsorientierten Fachimpulse teilzunehmen, ihre Lernerfahrungen zu reflektieren und sich zu vernetzen.

MODUL 3: Die Präsenzveranstaltung wird je nach pandemischer Lage 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu- oder abgesagt. Die Pandemie hat Auswirkungen auf das Projektbudget. Eventuell fallen für die Teilnahme an der Abschlussveranstaltung Kosten für Unterkunft und Verpflegung an.

TREFFPUNKT

Online-Plattform
19. März 2021 | 9–13 Uhr
10. Mai 2021 | 15–17 Uhr
5. Juli 2021 | 15–17 Uhr
9. August 2021 | 15–17 Uhr
11. Oktober 2021 | 15–17 Uhr
6. Dezember 2021 | 15–17 Uhr

Der „Treffpunkt" bietet ehemaligen und aktuellen Teilnehmenden eine optionale Plattform, um offene Fragen zu diskutieren, sich thematisch auszutauschen und Erfahrungen in der Anwendung erworbenen Wissens zu reflektieren.

Globales Lernen in der Freien Wohlfahrtspflege und den Freiwilligendiensten

Fortbildung mit Teilnahmebescheinigung

INHALT

Diese Fortbildung basiert auf unserem Reader „Globales Lernen in der freien Wohlfahrtspflege“ und hat zum Ziel, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen in unterschiedlichen Bildungssettings zu verankern. Sie erklärt methodisch-didaktische Hintergründe, regt Pädagog*innen zur Selbstreflexion und Zielsetzung an und vermittelt konkrete Methoden, wie globale Themen teilnehmenden-orientiert vermittelt werden können.

ZIELGRUPPE

Pädagog*innen und Sozialarbeiter*innen in den Angeboten der freien Wohlfahrtspflege, insbesondere in den Bereichen non-formale Jugendbildung und pädagogische Begleitung der Freiwilligendienste sowie ehrenamtliche Anbieter*innen von Bildungsangeboten

SELBSTLERN-MODUL Kompetenzen Bildung für nachhaltige Entwicklung

SELBSTLERN-MODUL Change Agents – Agent*innen für den Wandel

KRITISCHES GLOBALES LERNEN (F3-KOLLEKTIV)

Videopräsentation (1 h) und offenes Online-Seminar (7 h) 28. April 2021

MODUL 1

Online-Seminar
21. April 2021 | 9–13 Uhr

Die Teilnehmenden lernen sich sowie unterschiedliche Konzepte entwicklungspolitischer Bildungsarbeit kennen. Deren Querbezüge wie Kritik am Entwicklungsbegriff, historische Einordnung (Postkolonialismus, Postimperialismus) sowie Querbezüge zur Anti-Rassismus-Arbeit, Bildung in Vielfalt und Anti-Bias werden diskutiert. Die Teilnehmenden untersuchen, wie sie entwicklungspolitische Bildungsarbeit in ihrem Bildungsangebot andocken können und überlegen, wie sie ihre Zielgruppen erfolgreich erreichen.

THE HOUSE MODERNITY BUILT (GESTURING TOWARDS DECOLONIAL FUTURES)

Videopräsentation (1 h) und offenes Online-Seminar (7 h) 27. Mai 2021

MODUL 2

Online-Seminar
16. Juni 2021 | 9–13 Uhr

Das dritte Modul vermittelt konkrete Online- und Präsenz-Methoden zur Umsetzung entwicklungspolitischer Workshops in den individuellen Settings der Teilnehmenden. Im Anschluss probieren die Teilnehmenden einige Methoden bis zum nächsten Modul aus.

MODUL 3

Das Abschlussmodul findet entweder als Präsenzveranstaltung oder online statt.
24.–28. Oktober 2021 oder
7.–12. November 2021

Im Abschlussmodul werten die Teilnehmenden die Anwendung der Methoden aus, planen die Inhalte künftiger Workshops, verstetigen somit ihr entwicklungspolitisches Bildungsangebot. Abschluss- und Netzwerkveranstaltung: Alle Teilnehmenden haben die Gelegenheit, offene Fragen zu klären, an vertiefenden und bedarfsorientierten Fachimpulse teilzunehmen, ihre Lernerfahrungen zu reflektieren und sich zu vernetzen.

MODUL 3: Die Präsenzveranstaltung wird je nach pandemischer Lage 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu- oder abgesagt. Die Pandemie hat Auswirkungen auf das Projektbudget. Eventuell fallen für die Teilnahme an der Abschlussveranstaltung Kosten für Unterkunft und Verpflegung an.

TREFFPUNKT

Online-Plattform
24. März 2021 | 9–13 Uhr
12. Mai 2021 | 15–17 Uhr
7. Juli 2021 | 15–17 Uhr
11. August 2021 | 15–17 Uhr
13. Oktober 2021 | 15–17 Uhr
8. Dezember 2021 | 15–17 Uhr

Der „Treffpunkt“ bietet ehemaligen und aktuellen Teilnehmenden eine optionale Plattform, um offene Fragen zu diskutieren, sich thematisch auszutauschen und Erfahrungen in der Anwendung erworbenen Wissens zu reflektieren.

Nachhaltig anpacken! Globale Herausforderungen lokal gestalten

Fortbildung mit Teilnahmebescheinigung

INHALT

Bei dieser Fortbildung geben wir praktische Informationen und Tipps, wie haupt- und ehrenamtlich Aktive zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele beitragen können. Im Fokus steht dabei die Frage, wie globalen Herausforderungen lokal begegnet werden kann. Durch eine gemeinsame Analyse der jeweiligen Rahmenbedingungen vor Ort wollen wir zudem dazu befähigen, erste konkrete Maßnahmen für die eigene Organisation zu entwickeln, die nachhaltige Entwicklung thematisieren und fördern.

ZIELGRUPPE

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der AWO mit dem Wunsch, Veränderungen für Nachhaltigkeit anzustoßen

SELBSTLERN-MODUL Kompetenzen Bildung für nachhaltige Entwicklung

SELBSTLERN-MODUL Change Agents – Agent*innen für den Wandel

KRITISCHES GLOBALES LERNEN (F3-KOLLEKTIV)

Videopräsentation (1 h) und offenes Online-Seminar (7 h) 28. April 2021

MODUL 1

Online-Seminar
23. April 2021 | 9–13 Uhr

Die AWO-Kampagne „Wir arbeiten dran“ zeigt die Gemeinsamkeiten der globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung und unseren Grundsätzen. Sie erklärt, was nachhaltige Entwicklung für uns in der Praxis bedeutet. Dieses Modul vermittelt Grundwissen zum Thema nachhaltige Entwicklung in der AWO. Die Teilnehmenden schätzen ihre Handlungsspielräume für Aktionen und Projekte zu nachhaltiger Entwicklung in den AWO-Gliederungen ein und sammeln Ideen, wie sie nachhaltige Entwicklung vor Ort unterstützen können.

THE HOUSE MODERNITY BUILT (GESTURING TOWARDS DECOLONIAL FUTURES)

Videopräsentation (1 h) und offenes Online-Seminar (7 h) 27. Mai 2021

MODUL 2

Online-Seminar
18. Juni 2021 | 9–13 Uhr

Die Teilnehmenden erfahren Gelingensbedingungen für erfolgreiche lokale Projekte zu nachhaltiger Entwicklung und entwickeln Aktionspläne für Aktivitäten oder Projekte vor Ort. Kollegiale Impulse kommen aus bereits laufenden erfolgreichen Nachhaltigkeitsprojekten im Rahmen der Kampagne „Wir arbeiten dran“.

MODUL 3

Das Abschlussmodul findet entweder als Präsenzveranstaltung oder online statt.
24.–28. Oktober 2021 oder
7.–12. November 2021

Im Abschlussmodul blicken die Teilnehmenden auf erste Erfahrungen in der Umsetzung von lokalen Projekten zu nachhaltiger Entwicklung zurück, passen ihre Aktionspläne an und vernetzen sich untereinander. Abschluss- und Netzwerkveranstaltung: Alle Teilnehmenden haben die Gelegenheit, offene Fragen zu klären, an vertiefenden und bedarfsorientierten Fachimpulse teilzunehmen, ihre Lernerfahrungen zu reflektieren und sich zu vernetzen.

MODUL 3: Die Präsenzveranstaltung wird je nach pandemischer Lage 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn zu- oder abgesagt. Die Pandemie hat Auswirkungen auf das Projektbudget. Eventuell fallen für die Teilnahme an der Abschlussveranstaltung Kosten für Unterkunft und Verpflegung an.

TREFFPUNKT

Online-Plattform
26. März 2021 | 9–13 Uhr
7. Mai 2021 | 15–17 Uhr
9. Juli 2021 | 15–17 Uhr
6. August 2021 | 15–17 Uhr
15. Oktober 2021 | 15–17 Uhr
10. Dezember 2021 | 15–17 Uhr

Der „Treffpunkt“ bietet ehemaligen und aktuellen Teilnehmenden eine optionale Plattform, um offene Fragen zu diskutieren, sich thematisch auszutauschen und Erfahrungen in der Anwendung erworbenen Wissens zu reflektieren.

Onlinekurse

Selbstständiges E-Learning

Die Themen sind einzeln oder als Reihe belegbar.

SELBSTLERN-MODUL Kompetenzen Bildung für nachhaltige Entwicklung

SELBSTLERN-MODUL Change Agents – Agent*innen für den Wandel

THEMA 1

Die SDGs und nachhaltige Entwicklung
Ab Mai 2021

Was bedeutet nachhaltige Entwicklung? Was sind die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der UN – englisch: Sustainable Development Goals. SDGs?
Die AWO-Kampagne „Wir arbeiten dran“ zeigt die Gemeinsamkeiten der SDGs und unseren Grundsätzen und erklärt, was nachhaltige Entwicklung für uns in der Praxis bedeutet. Dieses E-Learning-Modul vermittelt Grundwissen zum Thema „Nachhaltige Entwicklung“.

THEMA 2

Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Kindern
Ab Juli 2021

Das digitale Bildungsangebot stellt eine kindgerechte Einführung in den Themenbereich Nachhaltigkeit und Ziele für nachhaltige Entwicklung dar. Ausgewählte Ziele, die für Kinder besonders relevant sind, wie Gerechtigkeit, Konsum oder Ernährung, werden vertiefend behandelt. Die Bildungseinheit beinhaltet eine hohe Methodenvielfalt und vermittelt das Wissen spielerisch und in einfacher Sprache. Das Bildungsangebot eignet sich für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren. Das Ziel des Angebotes ist es, dass Kinder die verschiedenen Dimensionen von Nachhaltigkeit verstehen und in der Lage sind, ihre Vorstellungen für ein nachhaltiges Leben zu formulieren. Die Themen und Methoden basieren auf den Themen-Mappen zur Agenda 2030, die in Zusammenarbeit zwischen dem Landesjugendwerk der AWO NRW und dem AWO Bundesverband e. V. entstanden sind.

THEMA 3

Inklusives Globales Lernen
Ab Juli 2021

Unser Lernspiel „Die Reise einer Jeans“ ist auf unterschiedliche Unterstützungsbedarfe angepasst und ermöglicht, alle Menschen mit und ohne Beeinträchtigung/Behinderung über globale Zusammenhänge zu informieren. Dieses Modul informiert Multiplikator*innen über thematische Hintergründe und erklärt die Funktionsweise des Spiels, das zur Nutzung ausgeliehen werden kann.

THEMA 4

Gemeinsam für Fairen Handel in der AWO
Ab August 2021

AWO International macht sich für den Fairen Handel stark und vertreibt eigene fair gehandelte und ökologisch hergestellte Produkte. Wer fair gehandelte und ökologisch hergestellte Produkte kauft, handelt solidarisch und kann viel bewegen. Dieses digitale Bildungsangebot erklärt Hintergründe des Fairen Handels und stellt Aktionsmöglichkeiten in unserem Verband vor.

Sonderveranstaltung

DIGITALE FACHTAGE

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN

WIR ARBEITEN DRAN.

Die AWO-Nachhaltigkeitskampagne „Wir arbeiten dran“ stellt Gemeinsamkeiten der Agenda 2030 und unserer Grundsätze vor und zeigt, was nachhaltige Entwicklung für uns in der Praxis bedeutet. In Zusammenarbeit mit dem AWO Bundesverband bieten wir **digitale Fachtage** als Foren zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen an.

TERMIN 1

Wir arbeiten dran Preisverleihung: Engagement für nachhaltige Entwicklung
9. März 2021 | 9–12 Uhr

Seit September 2019 zeigt die AWO mit ihrer Kampagne „Wir arbeiten dran“, wie vielfältig Engagement für nachhaltige Entwicklung in unserem Verband ausgeprägt ist. Mehr als 120 Aktionen und Projekte werden schon auf der Kampagnenwebseite sichtbar. In dieser Online-Veranstaltung verleiht der Bundesverband mithilfe einer Jury den „Wir arbeiten dran“-Preis.

TERMIN 2

Alttextilien-Fairwertung
15. März 2021 | 9–12 Uhr

Fairwertung von Altkleidern: Der Fachverband Fairwertung sowie AWO-best-practise-Projekte stellen vor, wie Altkleidung nachhaltig und global gerecht durch den Verband verwertet werden kann.

TERMIN 3

Reduzierung von Speiseabfällen
14. April 2021 | 9–12 Uhr

Der AWO Bundesverband stellt Ergebnisse aus dem Projekt „klimafreundlich pflegen“ vor und zeigt, wie mit einfachen Strategien Speiseabfälle in AWO-Einrichtungen verhindert werden können.

TERMIN 4

Soziale Arbeit als Menschenrechtsarbeit
November 2021

Im Forum „Soziale Arbeit als Menschenrechtsarbeit“ stellen wir in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (Nordrhein-Westfalen) und dem AWO Bundesverband die Bezüge zwischen Sozialer Arbeit und Umsetzung der Menschenrechte in Deutschland her.

Termin 1–3 gefördert durch die GIZ mit Mitteln des Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung